

Schwerpunkte und Ergebnisse der bisherigen Arbeit und Darstellung des Leistungsprofils der GAG mbH Klausdorf

Die durch die GAG mbH Klausdorf durchgeführte Fortbildung und Umschulung bezog sich vordergründig auf die Gewerke:

- Tischler
- Maurer
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
- Trockenbauer
- Maler
- Zimmerer
- Bauzeichner
- Handelspacker

Des Weiteren wurden Einzelmaßnahmen wie die Umschulung zum Elektromonteur, zum Baumaschinenhelfer und zum Vermessungsgehilfen durchgeführt.

Mit der Bewilligung verschiedener Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, 249h- bzw. Strukturanpassungsmaßnahmen seit dem Jahre 1994 hat sich bei der GAG mbH Klausdorf ein funktionierendes Management für Arbeiten auf Konversionsflächen herausgebildet.

Vordergründig sind hierbei zu nennen:

- Durchführung von Arbeiten entsprechend der ZH 1/183 – Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- Durchführung von Arbeiten entsprechend der UVV 6.1 Bauarbeiten
- Durchführung von Arbeiten gemäß der TRGS – 524, Sanierung und Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- Arbeit mit Asbestzementprodukten unter Beachtung und Einhaltung der TRG S 51
- Fraktionierungs- und Recyclingarbeiten unter Beachtung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes
- Wahrnehmung und Ausgestaltung des Personalmanagement, Arbeitsschutz und Sicherheit, Abfall- und Asbestmanagement sowie Erarbeitung und Umsetzung von Fahrzeug-, Geräte- und Abbruchtechniklogistik.

Schwerpunkte der Arbeit auf Konversionsflächen waren:

- Durchführung von umweltverbessernden Maßnahmen – Beräumung und Pflege von Flächen und Anlagen, Beseitigung von Gefahrenquellen sowie Entsigelung von Freiflächen
- Beräumung und Entkernung von Wohn-, Verwaltungs- und Technikgebäuden
- Entkernung von Dielungen, Fenster, Türen, Heizungen und Sanitäreinrichtungen
- Entfernung von Dacheindeckungen aus Teer und teerhaltigen Produkten
- Entfernung von Dacheindeckungen aus Asbestzementprodukten unter Beachtung und Einhaltung der TRGS 519 und Vorbereitung der Asbestzementprodukte zur fachgerechten Entsorgung auf die zugewiesene Deponie
- Fraktionierung der anfallenden Beräumungs- und Entkernungsmaterialien zur Vorbereitung auf die Verwertung bzw. Entsorgung auf der Grundlage des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes
- Durchführung von Brenn- und Trennschneidarbeiten gemäß § 20 GefStoffV

- Naturschutz und Landschaftspflege, Pflege und Schutz schutzwürdiger Bäume, Sträucher und seltener Pflanzen
- Anlegung, Erhaltung und Ausbesserung von Rad- und Wanderwegen.

Ausgewählte und wesentliche Arbeitsergebnisse in Durchführung der vielfältigen ABM, 249h und SAM

Die Erfassung, Fraktionierung und Bereitstellung von 55.000 – 60.000 m³ Haus- und Sperrmüll am Standort Wünsdorf im Zeitraum 1994 – 1996.

Bei der Realisierung der 249h Maßnahmen 1995/96 in Wünsdorf wurden durch die Beräumung und vor allem Entkernung von Wohn- und Kasernengebäuden folgende Abfälle bereitgestellt:

- Bauschutt 4.302 m³
- Shredderfähiges Material 6.963 m²
- Nicht shredderfähiges Material 1.489 m³
- Schrott 1.095 m³
- Schrott 122 m²
- Elektrokabel 132 m³
- Heizkörper 3.886 Stück

Durch die 110 Projektteilnehmer der 249h Maßnahmen wurden im Zeitraum von zwei Jahren (1995 – 1997) 117 Wohn-, Verwaltungs- und Technikgebäude auf der WGT-Liegenschaft Wünsdorf entkernt bzw. rückgebaut. Im genannten Zeitraum fielen 25.424 m³ Entkernungsmaterialien an, u. a.

- shredderfähige Materialien 8.123 m³
- nicht shredderfähige Materialien 4.733 m³
- Bauschutt recyclingfähig 5.887 m³
- Mischschrott 2.536 m³
- Gusschrott 4.132 m³
- Asbestzement 14 m³

Im Konversionsgebiet der ehemaligen Garnison Rehagen, BBG-Liegenschaft PM 098-01, wurden vom 01.04.1996 bis zum 31.03.1998 2 ABM und eine 249h Maßnahme mit insgesamt 53 Teilnehmern durchgeführt.

Durch die Beräumung von 83 Wohn-, Wirtschafts- und Kasernengebäuden sowie Garagen und technischen Gebäuden, der Entkernung von 8 und Rückbau von 9 Gebäuden wurden u. a.:

- Haus- und Sperrmüll 1.868 m³
- Bauschutt 542 m³
- Asbestplatten 48 t
- Kabel/Elektroschrott 26 m³
- Auto/Technikbatterien 172 Stück

erfasst, fraktioniert und entsorgt.

Mit der Durchführung von ABM, SAM und AsS – Maßnahmen mit über 200 Teilnehmern auf dem Gebiet des ehemaligen Truppenübungsplatzes Kummersdorf-Gut, einer Liegenschaft des Bundesvermögensamtes Potsdam, wurden nachfolgende Leistungen erbracht:

- Gebäudeberäumung 180.000 m² Fläche
- Entkernung 917.943 m³ umbauter Raum
- Rückbau 526.000 m³ umbauter Raum

Im Ergebnis der Beräumung, Entkernung und Rückbau wurden:

- Asbestzementplatten von 187.593 m² Dachfläche (1.850 t)
- teerhaltige Produkte ca. 1.000 t
- Holz 1.997 t
- Ziegelschutt 18.139 m³
- Hausmüll 2.025 t
- Schrott ca. 900 t
- Beton und Mischrecycling 30.000 t

fraktioniert, vorschriftsmäßig entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt.

Darüber hinaus wurden vielfältige Sonderabfälle der unterschiedlichsten Mengen erfasst und entsorgt, so u. a. ca. 20.000 Auto- und Flugzeugreifen.

Nach dem Jahre 2000, als Großmaßnahmen nicht mehr ins Kalkül gezogen wurden, nutzte die GAG mbH Klausdorf die auf Konversionsflächen gesammelten Erfahrungen zielgerichtet beim Rückbau anderer Anlagen aus, der ehemalige Gutshof Siethen sei als ein Beispiel genannt. Ebenso richtete die GAG mbH Klausdorf ihr Augenmerk auf soziale Maßnahmen wie Betreuung von Jugendclubs, Betreibung Internetcafe, Betreibung Bürgerhäuser und Begegnungsstätten, Aufbau von Touristinformationen und auf infrastrukturelle Maßnahmen mit investitionsvorbereitendem Charakter, insbesondere auf kreislichen Liegenschaften und auf Liegenschaften kreislicher Gesellschaften. Allein in der Stadt Zossen gelang mit Hilfe solcher Maßnahmen die Ansiedlung von 9 Unternehmen. Derartige Maßnahmen wurden neben Zossen in den Städten Ludwigsfelde, Luckenwalde, Jüterbog, Baruth und in den Gemeinden Mahlow, Blankenfelde, Dahlewitz, Rangsdorf, Thyrow, Klausdorf, Wünsdorf, Horstwalde, Kummersdorf – Gut, Schönhagen, Glienicke und Sperenberg von der GAG mbH Klausdorf durchgeführt. Dabei kam die gesamte Palette von möglichen Maßnahmen zum Tragen.

Betont werden muss, dass auch nach der Übertragung der Umschulungsmaßnahmen an den Verein FUTURA im Jahre 1998 sämtliche, die Maßnahmen begleitenden Qualifizierungen und Betreuungen von der GAG selbst durchgeführt wurden. Sie verfügt über einen Stamm von Mitarbeitern (sowohl aktive als auch in Wartestellung), der Schulungen durchführen kann. Nach wie vor hat die GAG mbH Klausdorf den Status einer Arbeitsförderungsgesellschaft und eines Bildungsträgers.

Seit dem Jahre 2001 kooperiert die GAG mbH Klausdorf mit der Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming mbH (SWFG mbH). Beide Gesellschaften werden von der selben Person geführt. Dadurch verstärkte sich die Zusammenarbeit mit Wirtschaftsunternehmen. Sozialhilfeempfänger, insbesondere Spätaussiedler wurden von der GAG mbH Klausdorf fit gemacht für die Arbeit in Unternehmen und dann den Unternehmen zur Verfügung gestellt. Nach einjähriger Maßnahmedauer wurden „Klebeeffekte“ bis zu 60 % (Dauerarbeitsverhältnisse) erzielt.

Im Jahre 2002 errichtete die GAG mbH Klausdorf in der ehemaligen Kreisverwaltung Zossen ein Schulungs- und Beratungszentrum (SBZ). An dieser Stelle führte sie im Auftrag der Arbeitsverwaltung das Profiling für Langzeitarbeitslose durch, später war diese Außenstelle Standort für Jump, Jump+ und AfL, jetzt wird es einer der Standorte für MAE – Maßnahmen sein. In diesem SBZ (ehemalige Kreisverwaltung) stehen mehr als ausreichend Schulungs- und Seminarräume zur Verfügung.

Die GAG mbH Klausdorf ist für die Aufgaben in Verbindung mit den MAE – Maßnahmen gerüstet. Durch den umfangreichen Immobilienbesitz der SWFG mbH sind in allen Bereichen des Landkreises ausreichend Räumlichkeiten für Qualifizierungen verfügbar.

Mit dem ständigen Wechsel von Jahr zu Jahr in der Arbeitsförderungspraxis wurde der Anspruch an die Flexibilität der Arbeitsförderungsgesellschaft extrem hoch. Die GAG mbH Klausdorf hat sich diesen veränderten Bedingungen gestellt, zusätzliche Aufgaben wurden übernommen und so der Bestand der Gesellschaft gesichert, obwohl die Existenzbedingungen über die Jahre sehr wechselhaft waren.

Seit Beginn der Regionalisierung des Arbeitsmarktes über das Regionalbudget ist die GAG mbH Klausdorf auch auf diesem Sektor und Projekten tätig.